



Gemeinde HOCHDORF

-Landkreis Biberach-

MITTEILUNGSBLATT

Amtliche Bekanntmachungen

Vorplatz Halle wird erneuert – Platz gesperrt

Anfang nächster Woche (KW 38) beginnen die Arbeiten zur Erneuerung des Hallenvorplatzes in Hochdorf. Die Baustelleneinrichtung wird bereits diese Woche erfolgen. Der Hallenvorplatz wird auf Grund der Arbeiten gesperrt und für ca. 4 Wochen nicht begehbar sein. Die Fahrbahn kann zeitweise verengt sein.

Ein Fußgängerbereich kann daher weder im Baustellenbereich noch im Fahrbahnbereich eingerichtet werden. Wir bitten insbesondere Eltern, mit ihren Kindern den Schulweg abzulaufen und auch Sicherheitsgründen einen weiteren, aber sicheren Weg auf Gehwegen in Kauf zu nehmen.

So erreichen Sie die Gemeindeverwaltung:

Gemeindeverwaltung Hochdorf
Hauptstraße 29, 88454 Hochdorf
Tel. 07355 9302-0, Fax: 07355 9302-23
E-Mail: info@gemeinde-hochdorf.de
Internet: www.gemeinde-hochdorf.de

Öffnungszeiten:

Montag: 08:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:30 Uhr
Dienstag: 08:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch: 08:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag: 08:00 – 12:00 Uhr und 15:30 – 18:30 Uhr
Freitag: 08:00 – 12:00 Uhr
und Termine nach Vereinbarung

Sorgende Gemeinschaft



Sorgende Gemeinschaft

Sie benötigen Hilfe oder möchten andere unterstützen? Das Vermittlungsteam bringt Hilfesuchende und Hilfeanbieter zusammen und ist von Montag bis

Freitag jeweils von 9:00 Uhr bis 18:00 Uhr telefonisch erreichbar. Wir freuen uns auf Ihren Anruf. Sollten Sie uns nicht direkt erreichen, erfolgt ein Rückruf.

Telefonnummer: 0152 05213618
Mailadresse: sor-ge@lebensqualitaet-hochdorf.de
Infos auf www.lebensqualitaet-hochdorf.de

Notruftafel



NOTRUFNUMMERN

im Landkreis Biberach

Rettungsdienst / Notarzt	112
Feuerwehr	112
Polizei	110
Krankentransport	07351 19222
Ärztlicher Notdienst	116117
Sana-Klinik Biberach	07351 55-0
Ambulante	
Hospizgruppe Biberach	0170 4889929
Bahnhofmission Biberach	07351 3400663

Das Landratsamt informiert

Landwirtschaft im Wandel – Sonderführungen im Museumsdorf

Am Sonntag, 20. September, erfahren die Besucherinnen und Besucher des Museumsdorfs Kürnbach in zwei 90-minütigen Sonderführungen um 11:00 und 13:00 Uhr Interessantes zu der oberschwäbischen Landwirtschaft und ihrem Wandel in den letzten 100 Jahren.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfahren anschaulich, wie tiefgreifend die Mechanisierung der Landwirtschaft sowohl Arbeits- als auch Lebensalltag verändert hat. Für die Führungen wird um Anmeldung gebeten: bequem auf der Homepage des Museumsdorfs (www.museumsdorf-kuernbach.de) oder unter 07351 52-6784.

Wer sich nach den Führungen stärken möchte, kann sich beim Museumsbäcker auf Dennete und andere leckere Backwaren aus dem historischen Backhäusle freuen. Schupfnudel- und Kässpätzleliebhaberinnen und -liebhaber kommen am Stand von Herbert Dressel auf ihre Kosten und die Kürnbacher Vesperstube bietet schwäbische Köstlichkeiten an.

Landwirtschaftsamt

Wann ist mein Apfel reif? – Eine einfache Methode zur Reifebestimmung kurz erklärt

Jede Obstgartenbesitzerin und jeder Obstgartenbesitzer stand sicherlich schon einmal vor der Herausforderung, wann eigentlich der beste Reifezeitpunkt bei seinen Äpfeln erreicht ist. Pflückt man zu früh, ist das sortentypische Aroma noch nicht erreicht und das Obst schmeckt säuerlich und fahl. Erntet man hingegen kurz vor dem Fruchtfall, dann hält das Obst im Lager erfahrungsgemäß nur kurze Zeit, da es schon überreif war. Es gibt aber eine einfache Methode der Reifebestimmung, wann der richtige Erntezeitpunkt bei Obst erreicht ist.

Ein Apfel ist reif, wenn sich entsprechend die Stärke in ihm abgebaut hat. Doch wie bestimmt man das?

Pflückreife

Wenn man gute Literatur zur Obstsortenbestimmung besitzt, beziehungsweise wenn der Baumschul-Verkäufer einem den Reifezeitpunkt der Apfelsorte genannt hat, dann weiß man ungefähr, wann die Äpfel geerntet werden müssen. Um auf Nummer sicher zu gehen, erntet man zwei Wochen vor genanntem Erntetermin (Pflückreife) fünf Äpfel, die schon nach reifem Apfel aussehen und an der Sonnenseite des Baumes hängen, die für die erste, anstehende Pflücke repräsentativ sind. Bei mehreren Bäumen der gleichen Sorte, wird pro Baum ein Apfel gepflückt, welcher zur Untersuchung herangezogen wird.

Jod-Stärke-Test

Jetzt kommt der sogenannte Jod-Stärke-Test zum Einsatz, welcher eine einfache Methode zur Erntereifebestimmung von Kernobst im Haus- und Kleingarten darstellt. Die Jodlösung (Lugolslösung) bekommt man in der Apotheke.

Versuchsdurchführung

Die Früchte werden quer in Höhe des Kernhauses durchgeschnitten. Zum Jod-Test wird der Stielteil der Frucht verwendet, wobei die Schnittfläche mit Lugols-Lösung bestrichen (Pinsel), in die Lösung getaucht oder besprüht wird. Nach etwa ein bis zwei Minuten kann die Dunkelfärbung entsprechend der Bildvorlage mit Punkten von eins (völlig dunkel) bis zehn (völlig hell) bewertet werden. Die Stufen eins bis zehn entsprechen ungefähr der prozentualen Aufhellung (zum Beispiel Stufe 3 = 30 Prozent, Stufe 6 = 60 Prozent Aufhellung).

Fazit

Es hat sich aus Erfahrung gezeigt, dass bei den meisten Obstsorten eine Pflückreife eingetreten ist, wenn der Stärke-Abbau-Wert zwischen vier und sechs liegt.

Werden die Äpfel zu diesem entsprechend richtigen Zeitpunkt gepflückt, erhält man wunderbar ausgereiftes Obst, mit seinen sortentypischen Aromen und das Obst wird im Lager wesentlich länger haltbar bleiben. Die Genussreife verlängert sich dementsprechend. Zur Lagerhaltung ist ein entsprechend kühler Kellerraum (maximal 7 Grad Celsius) oder die Garage vorteilhaft. Das verdorbene Obst sollte regelmäßig aussortiert werden. So erhält man eine qualitativ hochwertige Ernte und lang lagerbares, Vitamin C-reiches Tafelobst.

Informationstage zum Thema „Biodiversität im Haus- und Kleingarten“ – Tipps zur Neuanlage von Gärten

Die Obst- und Gartenbauakademie Biberach bietet zum Thema „Biodiversität im Haus- und Kleingarten“ Informationstage im Kreislehrgarten Biberach an. Die Informationstage richten sich speziell an Bauherren, die nach der Fertigstellung ihres Eigenheims über die Gartengestaltung nachdenken. Dabei vermittelt die Obst- und Gartenbauakademie Anregungen zur Anlage eines pflegeleichten blühenden Gartens.

In vielen Neubaugebieten im Landkreis Biberach kann man einen Trend zu geschotterten Kiesgärten beobachten. Eigentümer legen solche Gärten in der Annahme, einen pflegeleichten (Vor-)Garten zu bekommen und nie wieder etwas gegen Unkraut tun zu müssen, an.

Doch es ist ein Trugschluss, dass nun keine Gartenpflege mehr notwendig sei. Zumal auch die Anlage von Kieswüsten mittlerweile in den Kommunen verboten wird, da sie ein ökologisches Desaster bedeutet. Hinzu kommt, dass Feinstaubsedimente und verrottendes organisches Material binnen weniger Jahre die Zwischenräume im Kiesbett füllen und auch Unkraut wieder sprießen lassen. Weitere Nachteile sind die dauerhafte Zerstörung der Oberbodenbelebung und die steigende thermische Belastung rund ums Haus in Zeiten des Klimawandels. Doch die Lösung liegt nah – mit pflegeleichten Staudenarrangements, die zudem noch Bienen- und Insektenmagnete sind, Herberge für unzählige Nützlinge, die wieder Leben in unsere Gärten bringen und zu Trittsteinbiotopen werden. In spannenden Lehrgängen zeigt die Obst- und Gartenbauakademie Biberach, wie dieser Traum verwirklicht werden kann: von der Bodengrundbeschaffenheit über die Kultur von ausgesuchten Stauden bis hin zu kinderleichten Pflegetipps. Die Gartenrundgänge unter fachkundiger Anleitung dauern jeweils drei Stunden und finden im Kreislehrgarten am Landwirtschaftsamt Biberach, Bergerhauser Straße 36, statt. Die Termine: Donnerstag, 24. September, Freitag, 2. und Dienstag, 6. Oktober, jeweils von 17:00 bis 20:00 Uhr. Die Teilnehmerzahl pro Rundgang ist begrenzt auf 15 Personen, die Teilnahmegebühr beträgt 30 Euro nach Rechnungsstellung. Die Rundgänge finden bei jedem Wetter statt.

Verbindliche Anmeldung unter Telefon 07351 52-6702 oder per E-Mail an landwirtschaftsamt@biberach.de.

ErnährungsAkademie

Biberacher ErnährungsAkademie (B-EA) startet mit neuem Angebot

Nach der Sommerpause startet die Biberacher ErnährungsAkademie (B-EA) im September mit neuen Angeboten. Aufgrund der derzeitigen Situation sind Kochkurse in der Küche der B-EA weiterhin nicht möglich. Trotzdem hat sich das Team der B-EA eine Alternative überlegt. Die Küche der B-EA ist mit einer Kamera ausgestattet. Bis zu acht Teilnehmer können der Vorführung auf einem Monitor aus einem Nebenraum folgen. Erste positive Erfahrungen wurden bereits gesammelt.

Zusätzlich finden Online-Vorträge zur Vermittlung von Ernährungsthemen statt.

Hinweise zu aktuellen Angeboten gibt es auf der Homepage des Landwirtschaftsamtes unter <https://www.biberach.de/aktuelles/veranstaltungskalender.html>. Fragen und Anmeldungen telefonisch unter 07351 52-6702 oder per E-Mail an post@b-ea.info. Nach verbindlicher Anmeldung wird das B-EA-Corona-Hygienekonzept zugeschickt.

Die Termine im September:**Mittwoch, 23. September, 17.30 – 20.30 Uhr**

„Einfach natürlich den Sommer ins Glas packen“, Kochvorführung mit Kostproben und Rezepten (Referentin: Angelika Romer)

Donnerstag, 24. September, 17.30 – 20.30 Uhr,

„Genusswerkstatt - mit Kürbissen aus der Region“, Kochvorführung mit Kostproben und Rezepten (Referentin: Ursula Liske)

Dienstag, 29. September, 9:00 – 12:00 Uhr

„Glutenfrei kochen und backen“, Kochvorführung mit Kostproben und Rezepten (Referentin: Renate Haberbosch)

Mittwoch, 30. September, 16.30 - 18:00 Uhr

„Lust auf Heimat“, Biogemüsekostproben, Betriebsbesichtigung Hofstetterhof 5 in Mettenberg (Referentinnen: Christine Schuster, Silke Petzold)

Deutsche Rentenversicherung informiert

Kein Antrag notwendig: Die Grundrente kommt

Am 1. Januar 2021 tritt das Grundrentengesetz in Kraft. Diese neue Leistung kommt Rentnerinnen und Rentnern zu Gute, die trotz langer Arbeitszeiten nur geringe Renten erhalten. Die Grundrente ist jedoch keine eigenständige Rente, sondern sie wird als Zuschlag zur gesetzlichen Rente automatisch berechnet und ausgezahlt. Ein Antrag ist für die Grundrente deshalb nicht notwendig.

Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg prüft bis Ende 2022 von sich aus bei allen von ihr betreuten rund 1,47 Millionen Renten, ob ein individueller Anspruch auf die neue Leistung besteht. Schätzungsweise kommen dafür etwa 160.000 Personen in Betracht. Dies allerdings nur, wenn nach der Übermittlung der entsprechenden Daten durch das Finanzamt die Einkommensgrenzen eingehalten werden.

Aus technischen Gründen können die ersten Bescheide voraussichtlich frühestens ab Mitte 2021 versandt werden. Selbstverständlich werden die Zuschläge in allen Fällen rückwirkend nachgezahlt, so dass den Versicherten keine Nachteile entstehen.

Beratungen zu einem individuellen Grundrentenanspruch können derzeit noch nicht in den Regionalzentren und Außenstellen der DRV Baden-Württemberg stattfinden. Die DRV informiert rechtzeitig, ab wann dies möglich sein wird. Um aber dem großen Informationsbedarf seitens der Rentnerinnen und Rentner gerecht zu werden, hat die DRV im Internet eine spezielle Themenseite mit allen Meldungen, häufigen Fragen und konkreten Beispielen rund um die Grundrente unter <http://www.deutsche-rentenversicherung.de/grundrente> veröffentlicht. Ferner finden Interessierte dort die Broschüre „Grundrente: Fragen und Antworten“ zum Herunterladen. Die Broschüre kann als Papierexemplar auch kostenlos unter der Telefonnummer 0721 825-23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) bestellt werden.

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienstanzeiger Seelsorgeeinheit Heimat Bischof Sproll

Gottesdienstordnung für die Zeit vom 19.09.2020 – 27.09.2020

25. Sonntag im Jahreskreis

1. Lesung: Jes 55, 6-9
2. Lesung: Phil 1, 20ad-24.27a
Evangelium: Mt 20, 1-16a

Kollekte für die Kirchengemeinde**Abkürzungen:**

Ummendorf: UD
Fischbach: FB
Jordanbad: JB
Schweinhausen: SH
Hochdorf: HD
Unteressendorf: UE

Samstag, 19.09.2020

UD: 19.00 Uhr Sonntagvorabendmesse
(Gest. Jahrtag für Prälat Hofele und für die lebenden und † Wohltäter des Kreuzbergs, † Christa Braun und † Claudia Notz, † Franz Schuster und † Anni Strehle, † Karl Heyel, † Hans und † Dora Baier, † Markus Baier, † Agathe Weng, † Maria Schneider)

Sonntag, 20.09.2020

UD: 09.45 Uhr Wortgottesfeier
JB: 09.45 Uhr Eucharistiefeier
SH: Kein Gottesdienst
HD: 09.45 Uhr Wortgottesfeier
UE: 09.00 Uhr **Erstkommunionfeier**
der Kinder aus Hochdorf
10.30 Uhr **Erstkommunionfeier** der Kinder aus
Schweinhausen und Unteressendorf

Montag, 21.09.2020

JB: 07.30 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 22.09.2020

UD: 08.45 Uhr Rosenkranz für Priesternachwuchs
09.15 Uhr Eucharistiefeier
(† Pfarrer i.R. Gerhard König,
† Elisabeth Arndt)

Mittwoch, 23.09.2020

UD: 14.00 Uhr Rosenkranz in der Pfarrkirche

Donnerstag, 24.09.2020

UE 19.00 Uhr Rosenkranz

Samstag, 26.09.2020

UD: 19.00 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 27.09.2020

UD: 09.00 Uhr **Erstkommunionfeier**
10.30 Uhr **Erstkommunionfeier**
JB: 09.45 Uhr Eucharistiefeier
SH: 08.30 Uhr Wortgottesfeier
HD: 09.45 Uhr Wortgottesfeier
UE: 11.00 Uhr Wortgottesfeier



Pfarramt Ummendorf

Biberacher Str. 6, 88444 Ummendorf
 Tel. 07351/24453
 Fax 07351/31602
 E-Mail: StJohann.Ummendorf@drs.de
 www.seelsorgeeinheit-heimat-bischof-sproll.de

Öffnungszeiten:

Dienstag: 08.00 durchgehend bis 17.00 Uhr
 Donnerstag: 08.00 Uhr bis 11.30 Uhr
 Freitag: 08.00 Uhr bis 11.30 Uhr
 Montag und Mittwoch geschlossen

Bitte tragen Sie bei Ihrem Besuch einen Nasen- und Mundschutz und beachten Sie die Abstands- und Hygieneregeln.

Pfarrer Jürgen Sauter
 Tel. 07351/24453
 E-Mail: juergen.sauter@drs.de

Kirchenpflegerin Silke Best
 E-Mail: silke.best@drs.de

Organisierte Nachbarschaftshilfe

Einsatzleiter: Herr Skatulla, Tel. 07351/32805
 Stellvertreterin: Frau Steller, Tel. 07351/181676

Kirchliche Mitteilungen**Der Hirtenbrief des Bischofs**

„Gottesglaube in Corona-Zeiten“ liegt zur Mitnahme in den Kirchen bereit.

Erstkommunion 2020 am Sonntag, 20. September in Unteressendorf

Am kommenden Sonntag ist es so weit: 17 Kinder aus Unteressendorf, Hochdorf und Schweinhausen feiern im Gottesdienst um 9.00 Uhr und 10.30 Uhr in der Kirche in Unteressendorf ihre erste Heilige Kommunion.

Wir wünschen den Kindern, dass sie immer erfahren dürfen, dass Jesus bei ihnen ist und sie für ihr Leben stark macht.

Unsere Erstkommunionkinder aus Hochdorf

Barth Leona - Jäggle Fabian - Klejnowski Johanna - Löffler Maja - Löw Ida - Simon Leo - Weber Pius

Unsere Erstkommunionkinder aus Schweinhausen

Borta Jan David - Hefe Jonas - Kuhn Moritz - Müller Floriane - Renner Lilly - Ries Sarah - Weindel Julian

Unsere Erstkommunionkinder aus Unteressendorf

Günster Solea - Mohr Louis - Thießen Moritz

Bitte beachten:

Liebe Kirchengemeindemitglieder, am Tag der Erstkommunionfeier in Unteressendorf bitten wir Sie, auf die anderen Gottesdienste in unserer Seelsorgeeinheit auszuweichen, da die Plätze in der Kirche aufgrund der Abstands- und Hygieneregeln für die Angehörigen der Erstkommunionkinder vorgemerkt sind. Wir danken für Ihr Verständnis.

Kirchengemeinderat Hochdorf

Die nächste öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates Hochdorf findet am Mittwoch, den **23.09.2020 um 20.00 Uhr** im Kath. Gemeindehaus Hochdorf statt.

Tagesordnung:

1. Geistlicher Impuls
2. Genehmigung des Protokolls
3. Organisation KGR-Wahl 2020/2021
4. KÖB Hochdorf
5. Gottesdienstplanung
6. Verschiedenes

Kleidersammlung für die Mission (Aktion Hoffnung)

Die nächste Kleidersammlung für die Mission findet statt am **Freitag, 25. September 2020**. Bitte legen Sie die Altkleider **bis 15:00 Uhr** an der Straße bereit. Es wird **kein Altpapier** mehr angenommen. Die Ansprechpersonen in den Gemeinden sind:

- für Schweinhausen: Johannes Angele, Tel. 917182
- für Hochdorf: Franz Popp, Tel. 1210
- für Unteressendorf: Siegfried Reich, Tel. 555 95 26.

Weitere Angebote:**Ausbildung für Orgelspiel oder Chorleitung in den Dekanaten Biberach & Saugau**

Die Kirchenmusik im Dekanat Biberach und Saugau bietet ab Herbst eine Ausbildung für Orgelspiel im Rahmen des diözesanen Ausbildungsganges TbQ (Teilbereichsqualifikation) an (der Ausbildungsgang Chorleitung kann coronabedingt derzeit nicht stattfinden). Der Unterricht (45 Minuten) findet in der Regel wöchentlich bei einem der zuständigen Dekanatskirchenmusiker innerhalb der Schulzeit statt, dauert ein bis drei Jahre (maximal) – je nach Lernfortschritt - und endet mit einer diözesan anerkannten Prüfung.

Voraussetzungen: Spielen eines Liedes aus dem Orgelbuch zum Gotteslob (mit Pedal) und Spielen eines weiteren (freien) Orgelstückes, entsprechende musikalisch-theoretische Kenntnisse. Kosten der Ausbildung: 125 € pro Halbjahr. Die Eignungsprüfung findet am Samstag, 26. September 2020 um 9.30 Uhr im Katholischen Gemeindezentrum (Klosterhof 5) Bad Schussenried statt und beinhaltet einen schriftlichen und einen praktischen Test. Anmeldeschluss ist Montag, 21. September 2020.

Anmeldung über die Geschäftsstelle des Dekanats Biberach und Saugau, Kolpingstr. 43, 88400 Biberach, Telefon 07351/8095 - 400, Mail: dekanat.biberach@drs.de.

Auskünfte erteilt KMD Matthias Wolf, geschäftsführender Dekanatsmusiker, Bad Schussenried, Telefon 07583 / 4283, Mail: Matthias.Wolf@drs.de

Präventionsschulung (Format A2) für Mesner*innen

Die kath. Dekanate Biberach und Saugau bieten am Montag, 05. Oktober 2020 von 19:00 bis 22:00 Uhr im St. Anna-Haus, Kappelstraße 16 in 88453 Schemmerhofen eine Präventionsschulung (Format A2) für Mesner*innen an. Referentinnen sind Christine Krug (Psychologische Familien- und Lebensberatung der Caritas Biberach-Saugau) und Gina Wiegräfe (systemische Beraterin, Dozentin, Fachkraft für Prävention und Intervention bei sexuellem Missbrauch i. A.)

Die Fortbildung der Mitarbeitenden über sexuellen Missbrauch und Möglichkeiten der Prävention ist ein zentraler Baustein des institutionellen Schutzkonzeptes der Diözese Rottenburg-Stuttgart. Das Dekanat unterstützt und ergänzt dabei die Fortbildungen, die vor Ort in den Kirchengemeinden angeboten werden. Die Inhalte, zielgruppengerecht und lebensweltorientiert konzipiert, sind: Sachinformationen, Sensibilisierung („sehen lernen“), Handlungsoptionen bei Vermutung und Verdacht, Grundprinzipien der Prävention, institutionelles Schutzkonzept, Vertiefung einzelner Aspekte anhand von Fallbeispielen, Bezug zur eigenen Funktion und Aufgabe.

Anmeldung bis 02. Oktober 2020 bei der Dekanatsgeschäftsstelle Biberach, Tel. 07351 8095-400; Email: dekanat.biberach@drs.de. Weitere Auskünfte erhalten Sie von Dekanatsreferent Björn Held, Tel. 07351 8095-400.

Liturgisches Orgelspiel im Jahreskreis

Die kath. Dekanate Biberach und Saulgau bieten am 10. Oktober 2020 von 10:00 bis 12:00 Uhr in der Kath. Kirche St. Blasius in Bellamont (Kirchweg 8 / 88416 Steinhausen an der Rottum) eine Fortbildung für nebenamtliche Organisten und interessierte Zuhörer der Orgelimitation an. Dekanatskirchenmusiker Thomas Fischer wird mit den Teilnehmenden Lieder zu einem feierlichen Einzug einüben, Bilder des Nichtsagbaren sowie die ganze Skala menschlicher Gefühle in den Liedintonationen zum Ausdruck bringen und zum freudigen Ausprobieren von Neuem ermutigen. Bitte zwei Lieder mit einem Vorspiel zu einem feierlichen Einzug vorbereiten.

Anmeldungen bis 03. Oktober 2020 an die Dekanatsgeschäftsstelle, Tel. 07351 8095-400 oder dekanat.biberach@drs.de

Evangelische Kirchengemeinde Versöhnungskirche

Evangelisches Pfarramt

Lindenstraße 9, 88444 Ummendorf

Tel. 07351-21617; Mail pfarramt.ummendorf@elkw.de

Büro Susanne Koch, Di. und Do. 8-11 Uhr

Eine ausführliche Übersicht finden Sie unter

www.evangelisch-in-biberach.de.

Vertretung in dringenden Fällen:

Pfarramt Friedenskirche Biberach; Tel. 07351 9403;

Mail pfarramt.biberach.friedenskirche@elkw.de

Wochenspruch:

Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch.

1. Petrus 5, 7

Gottesdienst

Am Sonntag, 20. September gestaltet Pfarrerin Margit Bleher den Gottesdienst in der Versöhnungskirche um 10:30 Uhr.

Englisch Konversationskreis

Dear friends of the English language,

after a quite long period of time, in consequence of Corona pandemia, I intend to make a restart with our regular and face-to-face meetings. In order to protect participants healthiness during still lasting Corona times, we all need to consider some common rules, which are also prescribed and requested to be followed by the landlord of the location, Versöhnungskirche in Ummendorf. Corona standards and rules need to be fulfilled. In detail: maintaining social distancing (1.5 m), meet standard hygienic rules (i.e. using disinfectant, which will be provided) and, most important, wearing a face mask while entering and leaving the church building. Face masks will be removed during our meeting because we maintain the social distance.

First meeting is intended to be **Monday, September 21st, 10.00 o'clock** in the great community room of Versöhnungskirche. Duration: 90 minutes. I look forward to meet again with well established as well as new interested participants. Challenging times are behind of us – many things to be discussed. All levels of language skills are welcome. If you don't like to talk, be an „active listener“.

In case of any questions don't hesitate to contact me via phone (07351-18 18 99) or by mail hj.schepers@hotmail.com.

Kind regards, Dr. Hans-Jürgen SCHEPERS

Da die Infektionszahlen wieder gestiegen sind, haben wir uns entschlossen, das kommende Repair-Café im September abzusagen: Leider kann für die Wartezeit das Hygie-

nekonzept und die Sicherheitsabstände nicht eingehalten werden. Ob es im Oktober und November in diesem Jahr noch ein Repair-Café geben wird, entscheiden wir dann ca. zwei Wochen vor dem jeweiligen Termin. Dann sind verlässlichere Planungen möglich. Wir bitten um Verständnis.

Kirchenbote

Leider können wegen Corona keine verbindlichen Veranstaltungen in nächster Zeit veröffentlicht werden. Daher gibt es im September keinen neuen Kirchenboten. Der nächste Kirchenbote ist für den Advent geplant und wird voraussichtlich am 17. November 2020 verpackt.

Herzliche Einladung zum „Nachmittag für Ältere“

am Dienstag, 22. September, 14.30 – 15.30 Uhr im Kirchenraum der Versöhnungskirche:

„Gutenachtgeschichten am Telefon“ (Gianni Rodari) mit Georg Berchtold

Georg Berchtold erzählt aus dem Leben von Gianni Rodari (1920-1980), einem italienischen Schriftsteller. Seine eigentlich für Kinder gedachten Kurzgeschichten sprechen auch Erwachsene an. Georg Berchtold teilt mit uns seine Gedanken zu ausgewählten Geschichten aus seinem bekanntesten Buch „Geschichten am Telefon“, die Wolfgang Horstmann lesen wird.

Auf Kaffee, Kuchen und gemeinsames Singen müssen wir leider noch verzichten. Im Kirchenraum werden einzelne Plätze in ausreichendem Abstand zur Verfügung stehen. Es gelten die Hygienemaßnahmen wie zu den Gottesdiensten. Bitte denken Sie an den Mund-Nasen-Schutz, bis Sie an Ihrem Platz angekommen sind.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Vereinsnachrichten aus Hochdorf

TSV Hochdorf

**Abteilung Fußball****Ergebnisse vom Wochenende****SGM Erlenmoos/Ochsenhausen Res. -****SGM Muttensweiler/Hochdorf Res.****0:8**

Torschützen: Christoph Busch 2*, Sascha Hepp 2*, Raphael Denninger, Marius Bader, Alex Schwarz, Martin Trappe
Spielbericht: Die Reserve war in ihrem ersten Pflichtspiel die klar bessere Mannschaft und ließ von Beginn an keinen Zweifel daran aufkommen, wer den Platz als Sieger verlassen würde. Der Sieg ist auch in der Höhe verdient.

SGM Erlenmoos/Ochsenhausen I -**SGM Muttensweiler/Hochdorf I****1:3**

Torschützen: Fabian Angele, Louis Ruß, Alexander Thyroff
Spielbericht: Am vergangenen Sonntag war man bei der SGM Erlenmoos/Ochsenhausen zu Gast. Unsere Elf startete sehr gut in die Partie, geriet aber nach einer guten Viertelstunde etwas überraschend in Rückstand. Nachdem man einige Minuten brauchte um sich wieder zu berappeln, drehte Muttensweiler/Hochdorf das Spiel durch Tore von Fabian Angele und Louis Ruß noch in eine 2:1 Pausenführung. Im zweiten Durchgang erarbeitete sich der Gastgeber zunächst ein leichtes optisches Übergewicht, ohne dabei aber wirklich gefährlich zu werden. Der Gast blieb stets gefährlich, verpasste aber bei einigen sehr guten Möglichkeiten den Sack vorzeitig zu zumachen und musste bis in

die 90. Minute warten, ehe Alexander Thyroff mit seinem Treffer zum 3:1 für die Entscheidung sorgte.

6 Punkte aus 2 Spielen, unsere SGM erwischte trotz eines nicht einfachen Auftaktprogramms einen sehr guten Saisonstart und erwartet am kommenden Sonntag den SV Ellwangen, die ihrerseits versuchen werden, ihren Fehlstart zu korrigieren. Das Spiel findet in Muttensweiler statt.

Aufstellung: Julian Gebhart, - Paul Winter, Oliver Mayer, Nico Siegler, Jakob Winter, - Leo Gnandt, Christian Werner, Robin Widmann, Louis Ruß, Marius Zeh, - Fabian Angele

Eingewechselt: Christoph Moser, Marius Bader, Sascha Hepp, Alexander Thyroff

Vorschau:

Sonntag, 20.09.2020, 13:15 Uhr in Muttensweiler
SGM Muttensweiler/Hochdorf Res. - SV Ellwangen Res.
Sonntag, 20.09.2020, 15:00 Uhr in Muttensweiler
SGM Muttensweiler/Hochdorf I - SV Ellwangen I

Abteilung Damenfußball

TSV Warthausen - TSV Hochdorf

7:6

Beim zurückliegenden Pokalspiel trafen unsere Damen auf einen laufstarken Gegner. Mit Kampfgeist und Willenskraft glichen sie jedoch den anfänglichen Rückstand (54') in der 70. Minute durch Verena Schweizer wieder aus. Beim darauffolgenden Elfmeterschießen war das Glück leider nicht auf ihrer Seite und der TSV Warthausen gewann das Spiel mit 7:6.

Am Sonntag, 20.09. um 11:00 Uhr steht das erste Heimspiel der Saison an. Der neue Gegner ist der SV Deuchelried. Wir freuen uns auf jede Unterstützung vom Spielfeldrand!

Abteilung Jugendfußball

Termine D-Jugend

30.09.2020 - 17:30 Uhr Training in Hochdorf mit dem DFB Mobil für den Jahrgang 2009

Das DFB Mobil ist eine Info- /Weiterbildungs-Veranstaltung für Trainer. Zwei Mitarbeiter des DFB halten diese ab. Einer trainiert dabei die auf 20 Kinder begrenzte Gruppe, der zweite schult am Spielfeldrand die Trainer. Im Nachgang bekommen die Trainer noch eine Theorieeinheit im Sportheim. Für die Kids endet das Training an diesem Abend um 19:00 Uhr. Eltern sind zum Zuschauen eingeladen.

01.10.2020 - 18:00 Uhr Training in Hochdorf für den Jahrgang 2008 zusammen mit der C-Jugend der SGM

Die regulären Trainingstermine bleiben wie gehabt, Mo. in Hochdorf, Mi. in Muttensweiler. Änderungen ggf. über die WA-Gruppe.

Musikverein Hochdorf

Herbstfest am 11.10.2020

Metzelsuppe „to Go“

Trotz der pandemiebedingten Absage unseres traditionellen Herbstfestes müssen Sie auf das leckere Essen am Sonntag nicht verzichten! In außergewöhnlichen Zeiten bedarf es außergewöhnlicher Ideen: Daher bieten wir die Metzelsuppe in diesem Jahr zum Abholen an.

Was bedeutet das für Sie:

In der nächsten Woche werden Bestellformulare an alle Haushalte verteilt. Alternativ können Sie dieses auch im Internet auf der Homepage des Musikvereins herunterladen. Die Bestellung kann dann entweder telefonisch, per WhatsApp, per Mail oder ganz klassisch (das Formular in den Briefkasten Bahnhofstraße 17 einwerfen) erfolgen. Auf den Bestellformularen ist das Essensangebot aufgelistet. Es wird angeboten:

- Saumagen mit Spätzle und Salatteller	9,50 €
- Schlachtplatte mit Kraut und Brot	9,00 €
- Blut- und Leberwurst mit Kraut und Brot	7,50 €
- Kesselfleisch mit Kraut und Brot	7,50 €
- Paniertes Schnitzel mit Pommes und Salatteller	9,00 €
- Vegetarische Maultaschen Gemüse-Pfanne	7,50 €

Ebenso wird wie gewohnt, Wurst und Rauchfleisch sowie, Kuchen zum Mitnehmen angeboten, muss aber nicht vorbestellt werden.

Das Essen kann dann in der Halle in Hochdorf, unter Einhaltung aller Hygienevorschriften, abgeholt werden. Um das Personenaufkommen möglichst gering zu halten, werden wir hier verschiedene Zeitfenster anbieten.

Also bleibt am 11.10. Ihre Küche kalt und lassen Sie sich von uns verwöhnen, so können Sie entspannt den Sonntag genießen.

Danke für Ihre Unterstützung.

VdK OV Hochdorf



Medizinische Fußpflege als Kassenleistung

Die podologische Therapie, allgemein als medizinische Fußpflege bezeichnet, konnte bisher ausschließlich bei einem diabetischen Fußsyndrom auf Rezept verordnet werden. Der Gemeinsame Bundesausschuss (G-BA) hat im Frühjahr 2020 beschlossen, dass die gesetzlichen Krankenkassen die Kosten für die podologische Therapie bei weiteren Krankheitsbildern übernehmen müssen. Mit der Therapie sollen unumkehrbare Folgeschädigungen der Füße verhindert werden, wie sie durch Entzündungen und Wundheilungsstörungen entstehen können. Die Verordnung der podologischen Therapie ist zukünftig auch bei bestimmten Neuropathien sowie beim Querschnittsyndrom möglich. Diese Erkrankungen können aufgrund der Gefühls- und Durchblutungsstörungen krankhafte Schädigungen der Zehennägel und der Haut an den Füßen hervorrufen, die vergleichbar mit dem diabetischen Fußsyndrom sind. Die entsprechende Änderung der Heilmittel-Richtlinie trat zum 1. Juli 2020 in Kraft.

Vereinsnachrichten aus Schweinhausen

Musikverein Schweinhausen e.V.

Essensverkauf und Vesper zum Mitnehmen am 3. Oktober 2020 durch den MV Schweinhausen

Am **3. Oktober 2020** erfolgt ein Essensverkauf und Vesper zum Mitnehmen an der Gemeindehalle in Schweinhausen. Das Essensangebot umfasst von **11:00 - 13:00 Uhr Grillfleisch** mit Spätzle und Kartoffelsalat oder **Saumagen** mit Spätzle und Kartoffelsalat für jeweils 9,50 €.

Von **17:00 - 18:30 Uhr** gibt's **Hähnchen oder Wurstsalat** mit Brot für jeweils 7,00 €. Für die notwendige Planung ist ein Verkauf nur mit vorheriger Vorbestellung möglich. Ihre Bestellung kann telefonisch bei Diana Schmid (07355/918016) an folgenden Tagen erfolgen: 20.09, 23.09 und 25.09 jeweils von 18:30 - 20:00 Uhr. Wir bitten Sie bei der Abholung eine Mund- und Nasenbedeckung zu tragen und die notwendigen Mindestabstände einzuhalten. Wir freuen uns auf Ihre Bestellung und bedanken uns bereits im Voraus ganz herzlich für Ihre Unterstützung!

Impressum

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Hochdorf
Hauptstraße 29 | 88454 Hochdorf
Tel.: 07355 9302-0 | Fax: 07355 9302-23
Web: www.gemeinde-hochdorf.de

Herstellung und Vertrieb:

Druck und Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim
Tel.: 07154 8222-0 | www.duv-wagner.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

1. Bürgermeister-Stellvertreterin Margit Geiger
2. Bürgermeister-Stellvertreter Claus Rief
3. Bürgermeister-Stellvertreterin Stefanie Reich

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:

Die jeweiligen gesetzlichen Vertreter der mitteilenden Organisationen, Kirchen und Vereine.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Tobias Pearman |
Druck+Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Tel. 07154 8222-0 | info@duv-wagner.de

Redaktionsschluss

Montag, 16:00 Uhr

Bezugsgebühr Jahresabo 16,00 Euro Printversion
Bezugsgebühr Jahresabo 12,00 Euro Digitalversion

Druck + Verlag
WAGNER

Anzeigenkombi

Biberach

Profitieren Sie von einem
unschlagbar günstigen
Kombinationsrabatt!



Sprechen Sie mit
Ihrer Werbung jetzt
ganz gezielt mehr als
20.000 Haushalte im
Kreis Biberach an!

Sie möchten eine Kleinanzeige veröffentlichen?

Wir beraten Sie gerne.
Telefonisch unter **07154 82 22-72**
oder per Mail an anzeigen@duv-wagner.de

Druck + Verlag

WAGNER Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Urlaub machen in Deutschland:



Anzeigen-Info:

Telefon 07154 8222-72
Fax 07154 8222-15
Mail anzeigen@duv-wagner.de

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

WOLLTEST DU NICHT...
 ...mehr Zeit für die Familie haben?

schwäbische JOBS

IMMOBILIEN ANKAUF

Im Kundenauftrag suchen wir

- gepflegtes (Land-)Haus oder Bauernhaus mit Charme, Scheune und Garten, in ruhiger Lage bevorzugt.

Sie benötigen einen Vermittler bei einer Erbimmobilie oder möchten Ihr Anwesen verkaufen? **Rufen Sie uns an!**

	IMMOBILIENHAUS	Hauptstraße 89
	für Baden-Württemberg seit 1977	88515 Langenenslingen
	www.biv.de	Tel. 07376 960-0

GESCHÄFTSANZEIGEN

<p>MÖBEL INNENAUSBAU TÜREN/FENSTER BÖDEN FASSADE TERRASSE</p>	<p>WIEDERGRÜN schreinerei</p>
<p>Denis Wiedergrün Meisterbetrieb</p> <p>Waldseer Str. 18 · 88456 Winterstettendorf · Mobil. 0157 34 34 33 16 info@schreinerei-wiedergruen.de · www.schreinerei-wiedergruen.de</p>	

<p>BAUM.holz GmbH Forstingenieure Andreas Fischer und Bernd Häussermann</p>
<p>Baumpflege & Spezialfällung</p> <p>Unverbindliche Beratung.</p> <p>BAUM.holz GmbH</p> <p>An der Schnellstraße 9 88437 Äpfingen 0172 - 60 36 231 www.baum-holz.de info@baum-holz.de</p>

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige** auf unseren **neuen Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

<p>KW 39/40</p>	<p>AUSBILDUNG & BERUF</p>
	<p>Interesse oder Fragen? Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-72 Wir beraten Sie gerne!</p>

Druck + Verlag

WAGNER

Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-0
 Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de